

Aus Bloggerrezensionen

Eine unterhaltsame Reise in die Vergangenheit, leicht und schön erzählt.
der-kultur-blog

Die handelnden Personen sind anschaulich charakterisiert, wirken lebendig, emotionell und authentisch. (..) Rund um Alix' Leben, ihre Liebe und ihr Erbe(..) steckt sehr viel Zeitgeist in den Zeilen, aus den 80er-Jahren wie auch aus den Kriegs- und Nachkriegsjahren. (..)

„Leben lieben erben“ ist ein Buch, das nicht durch prickelnde Spannung oder erschütternde Familientragödien punktet, sondern durch das breite Spektrum an Stoff zum Nachdenken, zum Reflektieren über das eigene Leben. Es ist, wie es scheint, der Auftakt für weitere Romane über Alix und ihr Leben, das ich gerne weiterverfolgen möchte. *Ilses Lesetipps*

Dieses Buch ist mehr als nur eine Geschichte. Es ist ein Zeitzeuge aus dem Leben im Jahre 1979. Wie lebte es sich als junge Frau in wilder Ehe und als Mitarbeiterin in einem der ersten drei Fernsehsender? Themen der Gleichberechtigung (oder auch nicht) werden interessant in dieser Story verarbeitet, genau wie die verworrene Prozedur einer Erbschaft. Spannend und anschaulich ineinander verwoben und erzählt. Ich kann das Buch gut empfehlen. *Marion Schreiner*

Aus Leserrezensionen:

Lebensnah und lebendig lässt Dorothea Neukirchen das Bild einer jungen Frau im Spannungsfeld kindlicher Erinnerungen, Pflichten, Gefühle und einer zeitorientierten Emanzipation entstehen. A.L.

Drehbuchartig richtet D. N. Scheinwerferlicht und Kamera auf Alix' aufregenden Alltag, der geprägt ist durch eine moderne Beziehung und den täglichen Kampf um Anerkennung als Frau in der Männerdomäne der Film und Fernsehwelt. Durch die Erwartung einer großen Erbschaft wird ihr Alltag völlig durcheinander gewirbelt. J.S.L.

"Leben Lieben Erben" ist ein Frauenroman mit Lokalkolorit und Wiedererkennungseffekten. Leicht zu lesen, mit Situationskomik und nicht alltäglich durch das Setting im Filmbusiness. W.M.

Ich las "Leben Lieben Erben" mit anhaltendem Vergnügen, gelegentlicher Anspannung und großem Interesse bezüglich der Abläufe im Fernsehgeschäft, das ich ja nur als Konsument vor dem Bildschirm kenne, in wenigen Tagen zu Ende. W.S.